## Wiesbadener

# Tagbalant t.

No. 87.

Freitag ben 13. April

1860.

Gefunden eine Broche, ein Sansichluffel. Biesbaben, ben 12. April 1860.

Bergogl. Poligei Direction.

Befanntmachung.

Mittwoch ben 2. Mai I. 3. Morgens 10 Uhr laffen die Erben ber Friedrich Frid 2r Wittwe zu Biebrich 13 in basiger Gemarkung gelegene Grundstücke in bem Rathhause baselbst freiwillig versteigern.

Wiesbaden, ben 28. Marg 1860. Serggl. Raff. Landoberfdultheiferei. Befterburg.

Befanntmachung.

Die Guterconfolibation in ber Gemarfung Wiesbaben betr.

Nachbem Herzogliche Landesregierung in Folge bes unter Beobachtung ber bestehenden gesetzlichen Borschriften gefaßten Beschlusses der Gemeinde Wiesbaden die Ausführung ber Güterconsolidation in deren Gemarkung genehmigt hat, werden in Gemäßheit des §. 3 der Instruction für die Vollziehung der Güterconsolidation vom 2. Januar 1830 (Verordnungsband Seite 25) fämmtliche Gutsbesitzer der Gemarkung Wiesbaden hierdurch auf

Montag den 23. biefes Monats Morgens 9 Uhr in ben Rathhausfaal

ju einer Berfammlung eingelaben.

Tagesorbnung ift: M. netrod nello ni

1) bie Bahl eines Geometers;

2) Bahl ber Guterschäßer (Saupt- und Rach Schäger) und ber Baumschäßer;

3) Bahl bes Confolibationerechnere; unb

4) Ermächtigung bes Gemeinberathe und Felbgerichte jum Abichluß bes Bertrage mit bem Geometer und zur Bereinbarung mit ben Schägern und bem Consolibationerechner über beren Gebühren.

Bei ben vorzunehmenden Abstimmungen entscheidet einfache Stimmenmehrheit ber Erscheinenden.

Biesbaben, ben 12. April 1860.

Der Bürgermeifter-Abjunft.

Felopolizeiliche Befanntmachung.

Die Tauben sind, damit sie der Saat nicht schaden können, bei Bermeisdung der gesetlichen Strafe von 1 fl. bis zu 3 fl., während der nächsten drei Wochen in den Taubenschlägen zu halten.

Wiesbaden, ben 11. April 1860. Der Bürgermeister-Abjunft.

Rotizen.

Holzversteigerung in dem hiesigen Stadtwalbe, in den Districten Bahnholz 1r Theil a. b. und Geisberg. (S. Tagbl. 85.)

Bufolge Juftigamtlicher Berfügung werben Freitag ben 13. April 1860 Radmittags 3 Uhr auf bem Rathhaufe bahier

a) 1 Schrant und 2 Blufdftuble,

b) 1 Bett,

c) 1 Canape,

d) 1 Canape mit 6 Stuhlen, 2 vollständige Betten und 1 Commob,

e) I fleine Drebbant,

f) 1 Alabafter : Uhr, 2 Spiegel mit Bolbrahmen, 2 große nußs baumene Scranfe, 1 nufbaumener Rlappentifc, 1 Copha mit Pluid überzogen, & Stuhle und 2 Geffel

verfteigert.

Wiesbaben, ben 10. April 1860. 3263

Landerath, Berichtsvollzieher.

# Mittmed ben Pedenndelle große giebung ber ned domittelle

findlind roda findet am 16. Alprit al. c. fatt. 95 madndo Driginalloofe couremagig und ju biefer Biehung à 3 fl. bas Stud bei

Hermann Strauss, 3131 and red mi nottadiloinorretuil eintere Bebergaffe 44.

### eschafts = Empfehlung.

PROPERTURE PROPERTURE

Ginem hochgeehrten Bublifum bringe ich meine Echonfarberei in empfehlenbe Erinnerung, verfpreche gute Urbeit und fonelle Beforberung. A. Vaupel.

Soupenhof. Eingang burd bas Thor, links Do. 11. 3186

### Delfarben

in allen Gorten, Dobel: und Buchbinder firniffe, fowie Pinfel in größter Auswahl empfiehlt Anton Roth, Golbgaffe 5.

Bander, Sutfoffe und alle in bas Bug- und Mobefach einschlagende Artifel in großer Auswahl zu billigen Breifen. Emma Galladee. 2888

aizen

per Stud 2 fr.

Meggergaffe Ro. 6. 3265

### Wentphalume Schinken,

eine neue Genbung, in vorzuglider Qualitat empfiehlt 3266 standard netalistic ned mi . F. L. Schmitt, Tannusftraße No. 17. er Theil n. b. und Geisberg. (S. Lagbi. 85.)

Adregbuch der Stadt Wiesbaden.

Die hier anfäßigen Mgenten von Lebens., Renten- und Sagelichabens Berficherungsanftalten, Maler (Architectur., Decorations., Diftorien., Landichafts., Thier., Portrat. und Genremaler), Winfif: und Gefanglebrer, Mufif: und Gefanglebrerinnen, Privatferibenten, Sprachlebrer und Sprachlebrerinnen, Stenographen und Reichenlehrer erinde ich hiermit freundlichft, fich baldigft bei mir munds lich ober fdriftlich (im letteren Falle portofrei) anzumelben, bamit fie in bem olphabetifden Bergeichniffe ber Bewerbetreibenben, begw. Runftler, Aufnahme finden fonnen, und baburd biefes Bergeidnif bie von mir im allgemeinen Intereffe gewünschte Bollftanbigfeit erhalte. Roften find mit biefer Unfnahme nicht verbunden.

32. Intergedeleten beginnt 37.52

Bilb. Jooff, Burgermeiftereigehülfe. Beisbergweg Ro. 9, Parterre links.

Meinen geehrten Runben, Freunden und Gonnern bie ergebene Unzeige, bag ich meine bisherige Wohnung, Dengergaffe, verlaffen und eine anbere bei Frau Sofuhrmacher Diollier Bittme, Ed ber Bafnerund Goldgaffe De. 1, bezogen habe. den nading

《内内内内内内内内内内内内内内内内内内内内内内内内内内内内内内

Bugleich empfehle ich eine, mit meinem Deggergeschaft verbunbene Restauration, welche Conntag ben 15. Alpril eröffnet wird. Bur gute Speifen und Getrante, bei maßigen Breifen, ift beftens geforgt.

3268 teinle ennedere eid muhidule ne Cart Ries. iguration und Maffelbaderei ei

Undurch erlande mir einem geehrten Bublifum meine Chocolade (eigne Fabrif) jur geneigten Abnahme ju empfehlen und zwar:
1) Gefundheite-Chocolabe . . per Pfund 30 fr.,

(CAN CANANA CANA

, 48 fr., 2) fein Gewurg Chocolabe . . 3) fein Banille-Chocolabe . . . " 1 fl.,

fowie feine und billige Cacao:Maffe bei

Chr. Kræmer,

Colonial = Baaren = Sandlung, Marft Ro. 36.

Melis 18, 19, 20 fr. per Bfund bei

Hch. Philippi am Uhrthurm.

3275

Bute Salatkartoffeln (Mauschen) find ju haben bei

C. Künstler, Rerothal. 3205

Beraucherter Schinken per Bfund 23 fr. bei Detger Geewath, Dber-3204 webergaffe.

Deutschen und ewigen Rlecfaamen - Wicken ohne Safer empfiehlt Hch. Philippi am Uhrthurm.

Samergaffe Ro. 11 find gute Rartoffeln gu vertaufen. 2 den nam 3269

Gin Schiff mit Kartoffeln ift in Biebrich angefommen und werben gelbe 200 Pfund 3 fl. 40 fr. und rothe 4 fl. 20 fr. abgegeben. 3139

Reroftrage Ro. 14 find ju verfaufen runde nußbaumene Tifche, gepolfterte Stuble, Nachttische, mehrere große Spiegel, Roghaar: und Gees 3143 grasmatraten und mehrere gevolfterte Geffel.

Ein eichenes Softhor mit gutem Befchlag, fowie ein Glasthor mit Begleitung und ein Ofen fur einen Schreiner find zu verfaufen bei

Deinrich Rubn, Spenglermeifter, Obermebergaffe 17. 3212

Abreffbudnration Tür Glternbudgaren.

Das Sommerhalbjahr beginnt in meiner Lehranstalt am 23. April. Es können in dieselbe schulfähige Kinder seden Alters aufgenommen werden. Doch mache ich noch besonders die Eltern bersenigen Kinder, welche jest zuerst in eine Schule eintreten, barauf aufmerssam, daß den kleinen Kindern, wie dies die abgehaltene Prüfung bewiesen, die treuste Sorgfalt gewidmet wird, da es sowohl für jede Anstalt, als auch für die Zöglinge von großer Wichtigkeit ist, daß diese während der ganzen Schulzeit möglichst unter einer Leitung stehen.

Jebe weitere Ausfunft ertheile ich in meiner Bohnung, Louifenftrage Do. 21.

Biesbaben, ben 13. April 1860.

70

Charlotte Snell.

Der Commercurfus in ber Lehranstalt ber Unterzeichneten beginnt Montag ben 23. April. E. Bernhardt. 3271

Am 21. April, Morgens 9 Uhr, beginnt ber Commerfure im Geyer'ichen Institut.

CONCOPCIA. Heute Abend 81/2 Uhr Probe. 3272

Meinen geehrten Freunden und Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich meine Wohnung in der Friedrichstraße verlassen und eine andere Häfnergasse No. 21 bezogen habe.

G. Heidecker, Schneibermeister.

Ich mache hiermit bem hiefigen Publifum bie ergebenfte Anzeige, baß ich von hente an meine Caffe. Restauration und Waffelbackerei eröffnet habe und bitte um geneigten Zuspruch.

C. Gage. 3274

Sehr icone weiße und ichwarze Angora-Quaften, sowie farbige und ichwarze feibne Quaften find vorrathig bei

P. J. Nicolay, Bosamentier, Markiftrage No. 43.

3275

Chocolade

(zwar fein eigenes Fabrifat, jedoch anerkannt gute Qualitäten) von 28 fr. per Paquet ab und zu höheren Preisen empfiehlt 3276 Unton Noth, Goldgaffe 5.

Borbeaur-Zwetschen find wieder angefommen.

Afund 30 fr.

262 Hch. Philippi am Uhrthurm.

Bei Reinhard Fauft in ber Schwalbacherftraße find Kartoffeln im Gentner und Kumpf zu haben. 3277

3278 diali mo legilla doll doll bei A. Herber. 18

Apfelsinen und Citronen bei Hch. Philippi am Uhrthurm. 3262 Rerostraße No. 14 ist zu verkaufen beste Qualität Hen und Kleehen sowohl im Gebund wie im Centner.

50 bis 60 taufend Feldbacksteine find zu verfaufen, Louisenstraße Ro. 26.

Marftstraße No. 22 find zwei fteinerne Rrippen und eine Parthie Connenberger Bruchfteine zu berfaufen. Dt. Ling. 3213

Bei Wilhelm Linker, Seibenberg No. 45, fieht ein nen ladirtes Bafchtischen zu verfaufen. 3279

Es werben Kleider und Weißzeug zu nahen gesucht. Wo, fagt bie Erpeb. b. Bl.
Caalgasse No. 19 ist eine schlagende Amsel, ein Schwarzkopf und zwei Ansa; e Mehlwürmer zu verkaufen Fleiß im Gesang und schön Gesieber,
Welodisch flingen ihre Lieber. M. Soib. 3281 Webergaffe No. 36 sind 8-9 Paar Tauben zu verfaufen. 3282
heibenberg Ro. 47 find noch gute Kanarienvögel (Weibchen) zu vers faufen.
Ein wachsamer Kettenhund wird zu faufen gesucht. Bon wem, sagt bie Erpeb. b. Bl.
3 neue tannene 1½ schläfige Bettstellen nebst 2 Bücherschränke mit Glas, welche sich auch zu Weißzeugschränke eignen, alles sehr gut gesarbeitet, stehen zu verkaufen. Wo, sagt die Erped. d. Bl. 3214
Steingasse No. 27 sind ein neuer tannener einthüriger Aleiderschrank, vier neue tannene Bettstellen und zwei neue eichene Tische mit gesbrehten Füßen zu verfaufen.
Eine Parthie alte Dachziegeln sind billig abzu= geben Wo, faat die Erped. 3 85
Goldgaffe Ro. 16 ift eine Grube Dung billig abzugeben. 3:86
Beibenberg Ro. 17 ift ein Saufen furger Dung billig abzugeben. 3287
Gine Grube Dung ift zu verfaufen Romerberg 11.
Ein Ring wurde gefunden und fann gegen Bergütung der Einrückungs- gebihr abgeholt werden Römerberg No. 9, Parterre rechts. 3'89 Ein Armband gefunden. Daffelbe fann gegen die Einrückungsgebühr Friedricksstraße No. 26 abgeholt werden.
Ein goldner Aermelknopf mit Bergismeinnicht ist verloren gegangen. Man bittet ben redlichen Finder, benselben gegen eine gute Belohnung in ber Erped. b. Bl. abzugeben.
Am 2ten Oftertag wurde auf ber Dietenmuhle — jedenfalls aus Bersfehen — ein seidener Regenschirm mitgenommen. Man bittet, benfelben an Wachtmeister Leonhard abzugeben.
Am Oftersonntag Morgen ist in ber kathol. Kirche aus einer ber vors bersten Banke ein in hellbraunem Leber gebundenes Gebetbuch, wahrscheinlich von Jemand aus Bersehen mitgenommen worden. Man bittet, dasselbe in ber Erped. b. Bl. abzugeben.
allegate year to make how are all and the second for
nedralinelle c adde i me Stellen = Welliche.
April eintreten untere Webergasse No. 16.
Rabere in ber Erpeb. b. Bl. Gine gute Köchin wunscht bis zum 1. Mai eine gute Stelle. Näheres
Kapellenstraße No. 18.  Sin Mädden, welches schon mehrere Jahre in einem hiesigen Hotel ge-
vient hat, sucht eine ahnliche Stelle ober bei Fremden und geht auch mit auf Reisen. Raberes Lehrgaffe No. 3 im Hinterhaus.
Eine bejahrte Perfon, welche fein tochen gelernt hat, sucht einen Dienft. Abreffen wolle man in ber Erpeb. b. Bl. niederlegen. 3294
Ein Madden, welches burgerlich fochen fann und alle Sausarbeit ver- fteht, sucht eine Stelle. Raberes in ber Erpeb. b. Bl. 3295

Gin Sansmadden, welches gut nahen, bugeln und frifiren fann, fom fonftige Arbeiten grundlich verfteht, fucht eine Stelle und fann gleich ein	ie
treten; am liebsten bei Fremben. Raberes in ber Erpedition. 329 Ein Dienstmadden mit guten Zeugniffen wird auf ben 1. Mai gesuch	)6 it.
Naheres Louisenplat No. 5 Barterre. 329 Gin Mabden fucht Beschäftigung im Raben. Raberes in ber Erpeb. 329	17
Gin ftartes Dienstmatchen wird gesucht Rengaffe Ro. 4. 329	9
Es wird ein Ruchenmatchen gesucht. Naheres in ber Erped. 330	
Gruedition d. Bl.	)1
Ein treues fleisiges Mabchen sucht einen Dienst als Sausmabchen ob Mabchen allein und fann gleich eintreten. Das Rabere Michelsberg b	er
Fran Lämenhert. 330	12
Ein Mabchen, welches in Allem erfahren ift sucht eine Stelle als Jungfe Raberes in ber Erpeb.	r.
Gin Mabden, meldes Sansarbeit verfteht, municht eine Stelle, am liebfte	en
bei Fremben, und fann gleich eintreten. Raberes Beibenberg 28a. 330 Ein gewandtes Mabden fucht eine Stelle als Sausmadden ober Madde	
allein und fann gleich eintreten. Raberes Saalgaffe Ro. 10.	19
Gin Diabden, welches im Weißzeugnahen geubt ift, fucht in einem Ga	fts
ober Privathause eine paffende Stelle. Raberes zu erfragen Kursaalm.	06
ibenberg Bo. it in sin Sathania Gefuchtog nis in 31 10 B principle	30
ein auter Bebienter in ein herrschaftliches Saus. Wo, fagt bie Erpeb. 31	
Gin braver Junge fann bas Budbinbergefdatt erlernen bet	
Unter auten Rebingungen fann ein braver, ber Schule entlaffener Jun	ge
in ein Materialgeschaft eintreten, auch fann Dajelou ein, Dieje Bebre	JES
standener junger Mann als Volontair Beschäftigung sinden. Wo, so die Erpedition b. Bl.	MARC
Ein braver Junge von ordentlichen Eltern tann bei mit in die Let	re
Gin Schreinerlehrling fann in Die Lehre treten bet	3.2
Schreinermeitter Bauer, Saalgane Ito. 20. 30	09 nb
Ein Sausfnecht, welcher gute Zeugniffe befitt, wunscht eine Stelle u fann gleich eintreten. Raberes in ber Erpeb.	10
Gine einzelne Berfon fucht ein fleines Stubchen ober Manfarbe mobli	rt.
Riberes in ber Erved.	
In ber Bleichanftalt ber Gebrüber Roos und Comp. ift ber zwe Stod bes Mittelbaues, bestehenb aus 3 3immern, 1 Ruche, 2 Manfart	pen
und fonstigem Bubehör, auf ben 1. Juli anderweit gu vermiethen. 33	12
2000 fl. Bormundichaftegelb find anszuleihen. Das Rabere in ber	gr.
pedition b. Bl.	- CH
Lekenfirafe Ro. 18. 19 jino Louise Lieu	
Die herzlichften Gludwunsche zu Deinem heutigen 19. Geburtstag. Deine Freundinnen: DR. B. G. C. R.	5.
mi at is a 19 Munif Dei ben gestern in Grantfurt fortgesetten 10 Biebung	1200m

Miesbaben, 12. April. Bei ber gestern in Krankfurt sortgesetzten 10. Ziehung ber 6. Klasse ber 137. Franksurter Stadtlotterie sind folgende Hauptpreise herausgekommen: Ar 9567 5000 fl., Ar 20289 4000 fl., Mr. 22207, 9905, 19475, 26/52 und 10075 sebe 1000 fl., Mr. 7857, 18996, 21959, 23171, 23624, 27541 und 24973 jede 300 fl.

### andu dussin's mai annen & sie (Bortfegung aus Ro. 85.) reg puffgme Mi guillidit

14. Das Sochzeitsgeschent.

Un bemfelben Abend, gegen Mitternacht, war Theresa allein bei ihrem Königlichen Getiebten. Ihre gewöhnliche Traurigfeit hatte einem inneren Leben Plat
gemacht, welches in ihren Augen ftrahlte und ihre Wangen mit lebhafter Röthe übergoß; Philipp IV. ward ganz beherrscht von der seltenen Schönheit dieser Frau, und
vielleicht noch mehr durch den seltsamen und geheimnisvollen Reiz ihres Geiffes
und ihres Betragens. Es lag Etwas in ihr, was er nicht errieth und was seine Liebe noch vermehrte. Selbst ihre Traurigfeit gab ihr einen neuen Reiz, und wenn
er sie so traurig, gleichgültig, träumerisch sah, wünschte er leidenschaftlich den Besty
bieses Herzens, dessen Schlag er nie gefühlt hatte.

Therefa faß nachläßig vor einem Lifden, ber Strahl ber Rergen, von einem Schirm gebampft, marf einen milben Schein auf ihren niebergefenften Ropf. Der

Ronig fag neben ihr.

ber imaen Gran benfft Du meine Seele?" - fragte er, feine Sand auf bie Saare

ber jungen grau legend, bie biefe Bewegung ergittern machte.

Baviere, bie ber Bufall in meine Sande fallen ließ, und ich mochte wiffen, was fie enthalten."

in Beheimschrift? Das ift feltfam! Wer hat Dir biefe Briefe gegeben?

fle lefen ?" .. Gire, ein armer Bilger, bem ich ein Almofen gab; fonnen Em. Dajeftat

- "Dein, bei'm himmel!" - entgegnete ber Konig, etwas erftaunt - "aber es gibt Leute, bie biefe Schrift entziffern tonnen."

min - "Dun," - fagte Therefa mit auffallenber Lebendigfeit - "ich möchte mir

bas gleich erflaren laffen, ift bas möglich, Gire ?"

- "Es giebt nichts Unmögliches, wenn es gilt, Dich zu befriedigen;" - ant= wortete er lächelnd - "wir werben, wenn es fenn muß, unfere Secretaire, unfere Staaterathe und felbft unfern erften Minifter, ben Grafen-Bergog berbeftellen."

- "Sire, fpotten Sie nicht;" - rief Therefa - "vielleicht ift in Diefen

Bapteren ber Beweis eines Complote .... "

- "Du befümmerft Dich um Staatsgeschäfte, mein Lieb," — unterbrach fte ber König mit fanftem Spott — "nimm Dich in Acht, ich werde Dich zum Grafen- Bergog schieden."

- "Sire, thun Sie, um was ich Sie bat, ich bitte Sie inftanbig barum,"

fuhr fle fort, ihm die Papiere reichend.

- "Mun, moge Dein Wille geschehen, meine schone Therefa, gludlicher Beife tonnen wir Dich auf der Stelle befriedigen; Pizarro verftebt es, diese Rathsel zu rathen, wir werden ihm befehlen, fle Dir in gutes, verftandliches Spanisch zu übersegen."

Bizarro war einer ber Ebelleute, welche Philipp IV. bei seinen nächtlichen Ausslügen begleiteten, beren Geheimniß so gut bewahrt wurde, daß im Palaste nur die dienstrhuenden Cavaliere des Königs Kenntniß davon hatten. Diese Truppe umgab den König bewassnet, und bewachte das haus, in dem er oft mehrere Stunden der Macht zubrachte. Pizarro und seine Gefährten spielten Bürsel im ersten Saale, als eine Duenna ihm den Bescht des Königs überbrachte; er folgte ihr in die Galerie, die vor dem Jimmer Theresa's lag, dessen Schwelle kein anderer Mann, als der König überschritt. Die Papiere und Schreibgeräth lagen auf dem Tische und Bizarro machte sich sogleich an die Arbeit. Je weiter er mit Ubersegung dieser Gesbeimschrift, die er bald verstand, vorrückte, je größer ward sein Erstaunen und seine Neugierde. Eine Stunde verstoß, ehe er diese schwierige Arbeit vollendet hatte.

Als die Duenna gurudfehrte, fagte ihr Pigarro, indem er ihr übergab, mas er

gefdrieben hatte: "Bei meinem Beil! bie Beit brangt! gefdwinb! ich erwarte hier die Befehle bes Ronigs."

Bhilipp IV. empfing gerftreut bie Papiere, welche bie Duenna ihm fnieend überreichte, und er legte fie vor Therefa bin, inbem er fagte:

"Sieh benn, mas barin ift, icone Reugierige!"

Sie nahm bas von Bigarro befchriebene Blatt und las es langfam; je weiter fie las, je bleicher marb fie; aber ein buffres Licht erglangte in ihren Augen und ibr Berg folug unter ber Sand, welche fie feft auf Die Bruft brudte, wie um ibre befrige Bewegung zu unterbruden. Als fie fertig mar, ließ fie bas Papier auf 

Bas ift es benn?" fragte er überrafcht und beunrubigt, fle fo verwirrt

ju feben, und er gerfnitterte gornig bie por ibm ausgebreiteten Bapiere.

- "Gire, leien Gie es, ich bitte Gie", rief Therefa, ihm bas Blatt reichenb,

welches er gurudgeworfen batte.

Raum batte er ben Blid auf bie Beilen geworfen, ale er bie garbe medfelte und eine heftige Bewegung machte; bann las er bis gu Ende, ohne fich ju unterbrechen; aber nachdem er gelefen, erhob er fich, und Thereja gitterte vor bem ichred:

lichen 30 n, ber in feinem Blide glangte.

- "Goll ich benn überall Undanfbare, Rebellen und Feinde finden!" - rief er aus - "Das Beifpiel bes Bergogs von Braganga bat Fruchte getragen. Die emporten Catalonier haben ichon ben Fremdling gu Gilfe gerufen und ben Frangofen geholfen, Die Pyrenaen zu paffiren; jest will fich auch Undaluften erheben und ber Bergog von Medina-Sibonia will es ju einem unabbangigen Konigreiche machen! Bei'm himmel! ber Augenblid mare alfo gefommen, wo es fo viele Ronigreiche als Brovingen in Spanien gabe! . . . . Die machrigen Banbe Ferdinand's und Rabelle'ns hatten vergebens fo viele Staaten unter basfelbe Scepter vereinigt! biefe große Spanifche Monarchie follte gufammenfallen! Rein, nein! ich werbe biefe Rebellion gertreten, ich merbe fterben als mas ich geboren bin, als Ronig von gang Spanien und als Konig von Caftilien, wie Beinrich ber Unmachtige." in mertite wiel bod

Er fam gu Therefa gurud und reichte ihr Die Sand, Die fle mit ihren Lippen

berührte.

- "Der Dienft, ben Du bem Staate geleiftet, ift ungeheuer groß;" - fagte er ju ihr - "biefe Briefe enthalten ben Beweiß eines Berraths, ber eben ausbrechen follte, ber Bergog von Medina: Sidonia und fein Sohn haben ihn gesponnen ... Deine Gallionen, bei ihrer Unfunft genommen, follten Die Rriegsfoften be= gablen . . . Diefer an Don Alongo von Gusman gerichtete Brief entdedt das gange Complot; aber fag' mir noch einmal, Therefa, wie ift er in Deine Bande gefallen?"

Da ergabite fle, wie ein guter Armer, bem fle Almofen gegeben, und welcher von unferer lieben Frau von Guadelupe gurudfehrte, ihr biefe Papiere gegeben, Die

er von einem Franciscaner habe.

- "Wir werden teicht Die Cotheit Diefer Thatfachen beweifen; - fagte ber Ronig - "aber querft muffen wir une ber Schuldigen verfichern. Doch biefe Racht werben fie verhaftet. Go bod fie auch fteben, wird meine Berechtigfeit fie nicht fconen . . . Die Bochzeit Don Alongo's von Gusman follte übermorgen febn . . . 3d febe jest, marum er feine Abreife mit folder Ungebuld beichteunigte . . . Er glaubte ein Ronigreich in Befit zu nehmen! . . . Bei meinem ewigen Beil! auf bem Schaffote wird er bieje Rrone finden!"

- "3d bin zeitig genug zu feinem Sodzeitsfefte gefommen!" - flifterte Therefa - "er wird mein hochzeitsgeschenf erhalten!" ... (Fortf. 1.)

Kruchtpreise vom 12. April

Rother Baigen . . (160 Pfb.) . . . . . 11 fl. 27 ft. Time unto (93 Pfb.) . . . .

Wiesbaben, ben 12. April 1860.

Bergogliche Boligei-Direction. v. Rößler.

ber jamgen Rran legend, die brefe Ber

# iesbadene

Freitag

(Beilage zu Ro. 87) 13. April 1860.

### ranken= und Sterbeverein.

Unfern geehrten Mitburgern biene hiermit jur Radricht, bag mit bem 1. Mai 1. 3. eine neue Aufnahme activer Mitglieber stattfindet und die An-melbungen von heute an bis jum 5. Mai 1. 3. bei bem Director bes Bereins,

Berrn Maurermeifter Georg Philipp Birf, zu bewirfen find. Statutengemäß hat jedes Mitglied außer bem einmal zu gahlenden Aufnahmegelt, welches je nach bem Alter festgesett wird, monatlich 15 fr. und

bei jedem in dem Berein vorfommenden Sterbefalle 20 fr. zu entrichten. i Dagegen hat jedes Mitglied aus der Bereinstaffe zu beziehen: 1) im Erfrankungsfalle täglich 24 fr., 2) beim Tode der Chefran 25 ft. zu den Beerdigungsfosten und 3) im eigenen Todesfalle feine hinterbliebenen ober Testamentserben 125 fl., welche benfelben sofort nach ber bei bem herrn Direftor bes Bereins ju machenben Todesanzeige aus ber Bereinstaffe aus= bezahlt werben. Jebes Mitglied hat außerbem Gleichberechtigung an bem Bermogen bes Bereins und feine Unspruche find bei außergewöhnlichen Krantheits und Sterbefällen burch einen entsprechenben Refervefonde vollständig gefichert.

Chrenmitglieder mit einem jahrlichen freiwilligen Beitrag fonnen gu jeder Beit mit ober ohne Bergichtleiftung auf Die Sterberente von 125 fl. aufgenommen werben.

in vorzüglicher Qualitär empfiehlt Die Statuten bes Bereins liegen ju Jebermanns Durchficht bei bem herrn Bereinsbireftor offen und fonnen auf Berlangen ben Intereffenten auch jugesendet werben.

Wiesbaben, ben 12. April 1860.

Der Borftand.

### Adreabuch der Stadt Wiesbaden.

In bem alphabetifden Berzeichniffe ber Gewerbetreibenben, bas ich im allgemeinen Intereffe möglichft vollständig aufftellen will, find folgende Rubriten noch ziemlich unvollständig: Aufwarterinnen (Monatfrauen und Monatmadden), Bergleute, Buglerinnen (ausgehende), Rranfenwarter und Rrantenwarterinnen, Lobndiener, Lobn gartner, Lumpenfammlee, Daberinnen und Wafcherinnen (fomohl felbftfandige 2Bafchereien als ausgebende 2Bafcherinnen). 36 ersuche baher bie betreffenden Personen fich baldigft entweder mundlich ober schriftlich (im letteren Falle portofrei) bei mir zu melben, und zwar um so mehr, als es in ihrem eigenen Intereffe liegt, wenn fie in Diefem Bergeichniffe nicht fehlen, und richtig eingetragen find. Koften find mit biefer Aufnahme nicht verbunden.

remudinegid met ied ere Wille Joost, Bürgermeiftereigehülfe. Beisbergweg No. 9, Barterre linfe.

Ant. Dochnabl. 318888

Speise = u. Kaffee = Wirthschaft.

Meinen geehrten Gonnern bie ergebene Ungeige, baf ich Montag ben 16. April in meinem Sause, Meggergaffe No. 7, eine Epeises und Roffee: Wirthschaft eröffne und bringe zugleich in Kenntniß, baß bei mir Kaffee zu jeder Zeit und Mittag und Abendessen sowohl vollständig als auch in einzelnen Bortionen um billigen Preis in und außer bem Saufe abgegeben werben.

Peter Blum, Metgergaffe No. 7. 3125

### 10081 lin Eau de Cologne

### von Johann Maria Farina,

Julichs Plats No. 4, Coln,

ju ben billigften Breifen bei

Sof-Lithographie und Steinbruderei,

Papiers, Edreibs und Zeichnenmaterialien Handlung, fleine Burgftraße.

NB. Die Qualitat biefes Colnifden Waffere ift anerfannt vorzüglich unb baber jebe weitere Unpreifung überfluffig. ?

Das achte colnifche Baffer von Joh. Maria Farina, gegenüber

bas achte Bronner'iche Flecken waffer ift ftete zu haben bei

C. Leyendecker & Comp.

### Mairein-Essenz,

1 Loth ju 3 Flafden 10 fr., empfiehlt

S. Weng, Conbitor, Connenberger Thor.

ervelatwurst

in vorzüglicher Qualitat empfiehlt

21. Querfeld, Langgaffe.

per Bfund 16 fr. bei 3242

3240

Anton Roth, Bolbgaffe 5. 

Die alleinige Rieberlage ber Chocolaben aus ber Fabrit von ltekop & Comp. in Braunschweig"

befindet fich bei bem Unterzeichneten. Cammtliche Corten, von ben gewöhnlichen bis zu ben feinsten, find fehr preiswurdig. F. L. Schmitt, Taunusstraße 17. 3243

### Logis . Bermiethungen.

(Ericheinen Dienftags und Freitags.)

Abolpheberg Ro. 1 ift ein möblirtes Bartengimmer gu vermiethen. 3166 Burgftraße Ro. 12 ift bas Logis, welches feither Fran von Grun bes wohnte, anderweit ju vermiethen. Das Rabere bei bem Eigenthumer ant. Dodnahl. 3167:8

3mei Couler fonnen Roft und Logis erhalten. Mo, fagt bie Erpeb.	240
Dobbeimer Deg in ber fruber Rnaner'iden Gifengieferei i	
freundlide Mohnung von 3 Bimmern, Manfarbe, Ruche und Re	Mar a
eine ftille Familie ju vermiethen.	
Oathaiman (Thantta in ber mate Charting	137
Dobheimer Chauffee ift ber zweite Ctod eines neuen Saufes, be	ttehen
aus 5 Bimmern nebft Bugebor, au vermiethen und fann gleich	bezoaer
merren. Raperes Edwalbacherstraße Ro. 2.	240
Ellenbogengaffe Ro. 7 ift im zweiten Ctod ein Poais megen	Mohn
orteveranberung gleich ober 1. Juli gu vermiethen. Raberes im	meiter
Ctod bafelbft.	3093
Beisbergweg Ro. 4 ift eine angenehme geraumige Bohnung Bel	
auf ben 1. Juli ju vermiethen. Raberes beim Gigenthumer.	
Beidherames De 11 if sie mittigene Deim Gigenthumer.	3244
Beisbergweg Ro. 11 ift ein moblirtes Bimmer ju vermiethen.	2548
Große Burgftrage Ro. 4 find Logis nebft Bubehor ju vermiethe	n unt
fonnen gleich bezogen werben.	3245
Große Burgftrage Ro. 13 im 2. Ctod ift ein Calon nebft Chlafe	immer
moditt zu vermiethen.	1088
Seibenberg Re. 19 eine Stiege hoch ift ein fleines möblirtes Bimi	1107 111
vermiethen.	
Beibenberg Ro. 47 ift ein moblirtes Bimmer gu vermiethen.	2792
Cindaglia Da 92 find a miettet Olimitet zu vermiethen.	2793
Rirdgaffe Ro. 23 find 2 moblirte Bimmer ju vermiethen.	3246
Langgaffe Ro. 2 im 2ten Ctod ift ein Logis auf ben 1. Jult ;	u vers
mierhen. Naheres im Sten Stod.	2794
Langaaffe Do 21, 2 Treppen hod, find vom 1. April an 2 unm	öblirte
Bimmer gu bermiethen. in name an fit sommeledore contidom conor	2505
Darftftrage 42 im Sinterhans ift ein Logis fogleich ju vermietben.	2170
Mengergaffe Ro. 6 find mehrere moblirte Bimmer ju vermiethen.	20170
Mengergaffe Da 39 if im mittlenen Ctat sie Motmethen.	3247
Det gergaffe Ro. 32 ift im mittleren Stod eine Wohnung un	
Sintergebaube eine Berfftatte ju vermiethen.	697
Dublgaffe Do. 2 ift eine Mohnung, beftehend in 4 Bimmern nebft !	Ruche,
gleich ju vermiethen. Das Rabere bei bem Gigenthumer	in de
A B. Sartmann	3248
Meronrage 21 in ein Logis ju vermiethen.	3940
Reroftrage No. 36 ift ber 2te Ctod. beffehenb and 6 ineinanbergeh	onhon
Bimmern, Rude, Speiderfammer, Soliftall, Reller, Mitgebrand	bon.
Bafdfude ic., im gangen ober getheilt auf 1. Juli ju vermiethen.	Jan 6
Daniel II. Juli du Dermieinen.	3250
Derothal.	Sr HE
Muf ben 1. Inli b. 3. ift eine vollftanbige Wohnung von 6 - 8 3im	OHH C
mit allem Bubehor gu vermiethen. G. Rormes.	mern
Dhere Friedrich Grafe Da 27 in ber Silver & Formes.	8175
Dbere Friedrich ftrage Ro. 27 ift ber Ceitenban mit Ctall unb	
boben gu bermiethen. Smith glo tolle i ned ino fir jad nadud	2795
Derhaid ber Kriegsioule in dem neugebauten Saus ift ein wollfien	biges
edgie mit auem Bubebor gleich au permiethen.	3751
Nomerberg No. 38 ift eine Dachfinbe in nermiethen	9094
Somalbaderftrage Ro. 10, eine Stiege hod, ift ein moblirtes Bir	mman
in vermiethen und fann fogleich ober auf 1. Dai bezogen merben.	2250
Somalbader Chanifee Ro. 13 ift eine angenehme Berricafts	3636
Son lootie Do 5 is in morbet ill bermiethen.	2911
Sonlaaffe Ro. 5 ift ein Manfarbaimmer und eine Rammer für	eine
einzeine Berjon bis 1. Wat au vermiethen; auch bafelbft eine Ran	nmer
logicio. To parti in the articles	3253
	2631
Drug und Berlag unite Streamment with men al, & wellen berg.	1001

Inter's Friedrichtraße Ro. 33 ist im britten Stoa eine Wohnung, enthaltend 4 Jimmer, Kiche, 2 Manfarden, Keller, Holgstall und den Mitgebrauch der Wachschie, an eine fille Hamilie auf den erfen Zuständeren in vermiethen.  3257  3mei bis drei freundliche ineinandergesende Zimmer ohne Mödel und Zoof fünd sogleich zu beziehen. Kaheres in der Erped.  3179  Bet Ang. Ködrig, Hörschied, if ein schones Logis an eine iklle Kamilie auf den i. Juli zu vermiethen.  As Wohngebaude der Walt mühle, enthaltend 10 tapezirten Zimmern, Rücke, Keller und Speicher, ist zu vermiethen.  As Kahngebaude der Walt mühle, enthaltend 10 tapezirten Zimmern, Kuche, Keller und Speicher, ist zu vermiethen.  Adderes dei Will, Krüder. 2178  Das seit 8 Jahren von Herrn Brässen Wig, Krüder. 2178  Das feit 8 Jahren von Herrn Brüssen Wig, Krüder. 2178  Das feit 8 Jahren von Herrn Brüssen Wig, Krüder. 2178  Das feit 8 Jahren von Herrn Brüssen wirder.  Küche, Keller, drei Dachfammern und Holzstall, ist wegen Wohnte Logis in dem Wilh. Eron' chen Kuche, Keller, drei Dachfammern und Holzstall, ist wegen Wohntesverung underweit Zu vermiethen und Den 1. Juli d. I. beziehbar, 2177  Ein sleines Landhaus mit Gartenaulagen, in der Kähe der Stadt mit sehr schöner Ansthaus mit Gartenaulagen, in der Kähe der Stadt mit sehr holitig zu vermiethen. Wäheres beit F. A. Kitter, Tannusstraße.  Sin einem Landhause ist eine freundliche Belektage sogleich zu vermiethen. Alberes die Gered. d. Bl. 2902  In einem Landhause ist eine freundliche Belektage sogleich zu vermiethen wir gene mit Anderen auf ist eine fichne unmöblirte Wohnung, Belektage 5-6. Zim weimen neuerbauten Haus, Kiech zu der Stadt ist eine schonung von 6 Piecen mit Aubehder zu vermiethen und beziehen. Auf Berlangen son sogleich zu vermiethen was gleich zu deselben. Auf Berlangen son weitere Zimmer dagt am der Kahlen. Wanfarde, Koche Willem wei gleich zu deselben. Auf Berlangen son haben aus der Kahlen. Wanfarde, Koche Kochen Lang der er Stadt mit ober ohne Wöhren Landhaube, Koche Keller-Uchzeitung um Herre Wo	Untere Friedrich prage 20. 2 Battetre find moditte Simmer gu	254
enthaltend 4 Jimmer, Kiche, 2 Manfarden, Keller, Holgial und den Migebrauch der Walchiche, an eine fille Familie auf den erfen Luid anderweit zu vermiethen.  Zot?  Imei die drei freundliche ineinandergehende Zimmer ohne Mödel und Zugehor sud sogleich zu beziehen. Näheres in der Exped.  Art Aug. Ködrig, Hospischen. Näheres in der Exped.  Ind Rödrig, Holgiech au beziehen. Näheres in der Exped.  Ind Wahrender in Juli zu vermiethen.  Das Wahngedande der Walfmühle, enthaltend to tapezirten Immern, Küche, Keller und Speicher, if zu vermiethen.  Rüche, Keller und Speicher, if zu vermiethen.  Das seit 8 Jahren von Herra Prässtent Mag dere dei Wille. Erour'schen Hough auf der der der der der Aufler, breitedend in sechs Zimmern, Küche, Keller, drei Dachkammern und Holzichen, Küche, Keller, drei Dachkammern und Holzichen, Küche, Keller, drei Dachkammern und Holzichell, ist wegen Abouportsoecanderung anderweit zu vermiethen und den 1. Juli d. I. deziehbar.  In eines Landhans mit Gartenanlagen, in der Rähe der Stadt mit sehr ischner Andhans mit Gartenanlagen, in der Rähe der Stadt mit sehr ischner Andhans mit Gartenanlagen, in der Rähe der Stadt mit sehr ischner Andhans mit Gartenanlagen, in der Rähe der Stadt mit sehr ischner Andhans mit Gartenanlagen, in der Rähe der Stadt mit sehr ischner Andhans erne der Gered. De.  Bis spiechen Andhans mit Gartenanlagen, in der Rähe der Stadt mit sehr ischner Andhans erne Andhansen der Stadt mit sehr ischner Andhansen der Stadt mit sehr schlere Behöhnungen auf t. Rai zu vermiethen. Hohnungen auf t. Rai zu vermiethen. Hohnungen auf t. Rai zu vermiethen. Hohnungen auf kann auf Wellen auf der Stadt gelegenen Lung der geleichen. Auf Weller der Stadt mit ober ohne Wohnung von 6 Piecen mit Judender Auf der Kelter-Vlorgheitung und der Kelter Busheitung nab dei der Stadt gelegenen Landhause nach der Kelter Busheitung nach der Stadt auf der 1. Int zu vermiethen, Rücher Kiehgassen der Stadt mit ober ohne Wohnung ist zu verwiethen, Racher Kiehgassen der Stadt mit ober ohne Wohnung ist zu verwieth	applications and a series of the series of t	70 T 97
Migebrauch der Waschiche, an eine kille kamitte auf den erten Julianderweit zu vermiethen.  Imet dis drei freindliche ineinandergehende Jimmer ohne Mödel und Jugehör sind sogleich zu beziehen. Kähered in der Erped.  Ind Abered in den i. Juli zu vermiethen.  Das Pohngebande der Malf mühle, enthaltend 10 tapezirten Jimmern, Küche, Keller und Speicher, ift zu vermiethen.  Das seit 8 Jahren von Herra Brasident Wagder.  Sühn Küche, Keller, drei Dachfummeen und Holziall, ist wegen Wohnortsoecanderung underweit zu vermierhen und den 1. Juli d. J. dezlehden.  Berfeite Landhans mit Gartenanlagen, in der Kähe ver Stade mit sehe bei K. A. Kitter, Lannusstraße.  Sin seinen Landhans mit Gartenanlagen, in der Kähe ver Stade mit sehe bei K. A. Kitter, Lannusstraße.  Sin seinem Landhaufe ist eine freundliche Belestage sogleich zu vermierhen.  Räheres in der Erped. d. Bl.  2902:  In einem Landhaufe ist eine freundliche Belestage sogleich zu vermierhen.  Rüheres in der Erped. d. Bl.  2903:  In einem neuerdauten Haufe, Liechpla zu bestiehen.  Joh. Multer. 2386:  In einem Landhaufe nahe bei der Stadt ist eine schon an weichen.  Röheres in der Erped. d. Bl.  2015:  In einem Landhaufe nahe bei der Stadt ist eine schon an Beled zu beziehen.  Rüheres Bichgass 5—6 Jimmer enthaltend, zu dermiehen und gelech zu beziehen.  Berfaledene gescher eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhaufer, kücher.  Rüheres Kichgasse 5—6 Jimmer enthaltend, zu dem schon angesen werden, werten werden.  Rüheres Kichgasse 5—6 Jimmer enthaltend, zu dem sc	enthaltenb 4 Rimmer, Ruche, 2 Manfarben, Reller, Solaitall und	ben
anderweit zu vermiethen.  And bed vei freundliche ineinandergehende Jimmer ohne Möbel und Jugehör sind sogliech zu beziehen. Raheres in der Exped.  Bef Ang. Nöhrig, Hossischen. Naheres in der Exped.  All Mohrie vermiethen.  And Bohngedande der Kalfmühle, enthaltend to tapezirten Zimmern, Küche, Keller und Speicher, ist zu vermiethen. Raheres dei Milh, Kücher. 2176  Das seit & Jahren von Herrn Brasident Wag des durg dem Markt, destehend in seche Zimmern, Küche, Keller, drei Dachkummeen und Hilb. Gron'ichen Huche, Keller, drei Dachkummeen und Holzich, it wegen Wohndrsoecanderung anderweit zu vermiethen und den L. Juli d. I. beziehban. 2177  Ein kleines Landhans mit Gatenanlagen, in der Rahe ver Stadt mit sehr ichner Anstick, ist gang oder gesteilt mödliet zu vermiethen. Käheres dei K. N. Kitter, Lannusstraße.  Ein schones möblirtes Giedelzimmer ist an einen anständigen ledigen herrn billig zu vermiethen. Wo, sagt die Erped. d. Bl.  2002  In einem Kandhanse ist eine freundliche Beisetage sogleich zu vermiethen. Räheres in der Exped. d. Bl.  2012  In einem Landhanse ist die ine freundliche Beisetage sogleich zu vermiethen. Räheres in der Exped. d. Bl.  2012  In einem Landhanse nach die sie fich zu des ist eine Phohungen auf k. Mai zu dermiethen.  Räheres in der Exped. d. Bl.  306. Multier. 2636  In bem Landhanse nach de iber Stadt ist eine schönung von Chiecen mit Judehör zu vermiethen und sogleich zu deziehen.  316. Multier. 2636  316. den und Berlagen finnen 2 weitere Immer dan dagegeben werden.  326.  317. den kleines geküngen sonnen 2 weitere Immer dan dagegeben werden.  326.  318. den kleines geküngen sonnen 2 weitere Immer dan dagegeben werden.  327.  319. den Keller-Aldissellung und han ein Kohten unmöblirtes Jühnere nichtlasen, zu vermiethen, auch fahr auf Wenlagen bei der Stadt mit oder ohne Kohnung ist zu verwiethen.  226.	Migebrauch ber Bafdfuche, an eine ftille Familie auf ben erften	Juli
Immer dine Mobel und Jugeide ineinandergehende Jimmer ohne Mobel und Jugeide fün begieden, Aaheres in der Erped.  Alf geidrich fünd sobieden, Naheres in der Erped.  Alf Behör fünd sobieden, ift ein schönes Logis an eine fille Kamitle auf den 1. Juli zu vermiethen. Führe, Keller und Speicher, ift zu vermiethen.  Aab Wohngebaude der Walfmuhle, enthaltend 10 tapezirten Jimmern, Küche, Keller und Speicher, ift zu vermiethen.  Aabres dei Wilh, Ruder. 3178.  Das seit & Jahren von Herrn Brasischent Mag der der durch der Anglident Mag der durch Guuse am Markt, destedend in sechs Jimmern, Küche, Keller, drei Dachstammern und Holzstall, ist wegen Wohntesveranderung underweit Zu dermiethen und den 1. Juli d. I. deziehbar. 3177.  Ein kleines Landhans mit Gartenanlagen, in der Rahe der Frade mit sehr schöner Anglicht, ist ganz oder getheitt möbliet zu vermiethen. Räheres dei K. A. Ritter, Lannusstraße.  Sein schönes möblirtes Giebelzimmer ist an einen anständigen sedigen herre billig zu vermiethen. Wo, lagt die Erped. d. Bl. 2902.  In einem Landhans in. Mai zu dermiethen. Joh, Miliser. 2336.  In dennem neuerdanten Haufe, Liechzlaße sogleich zu vermiethen. Räheres in der Erped. d. Bl.  Wahrleer. 2336.  In dem Kandhanse Ro. 6 am Mühl weg ist eine Wohnung von 6 Piecen mit Jubehör zu vermiethen und sogleich zu beziehen. 3236.  In einem Landhause Ro. 6 am Mühl weg ist eine Kohnung von 6 Piecen mit Jubehör zu vermiethen und sogleichen. 3236.  In dem Kandhause Ro. 6 am Mühl weg ist eine Mohnung von 6 Piecen mit Jubehör zu vermiethen und sogleichen. 3236.  In dem Kandhause Ro. 6 am Mühl weg ist eine Kohnung von 6 Piecen mit Jubehör zu vermiethen und beziehen. 3236.  In dem Kandhause Ro. 6 am Mühl weg ist eine Bohnung von 6 Piecen mit Jubehör zu vermiethen und heide Wohnungen, zu der Kiede fünd wer keine Ragen bei der Gabt ist eine stadt gelegenen Landhause keine Ragen der Schalt mit oder ohne Wohnung ist zu verwiethen. Räheres Kiechzafte	An Name and the state of a contract of the	
Bet dug. Ashrig, Hossischen. Raheres in der Exped.  Das Wohngedande der Walf muble, enthaltend to tapezirten Jimmern, Kuche, Keller und Speicher, ift zu vermiethen. Näheres dei Wilh, Kuche. Aller und Speicher, ift zu vermiethen. Näheres dei Wilh, Kuche. Aller und Speicher, ift zu vermiethen. Näheres dei Wilh, Kuche. Aller und Speicher, ift zu vermiethen. Näheres dei Wilh, Kuche. Auf der. 3178.  Das seit 8 Jahren von Herra Brüstbeut Wag des der den Warft, destehend in sechs Jimmern, Kuche, Keller, drei Dachkammen und Hilb. Eron'schen Hungen Wohnertsvecamderung underweit Zu vermiethen und den 1. Juli d. I. beziehbar. 3177.  Ein kleines Landhans mit Gartenanlagen, in der Nähe ver Stadt mit sehr ichöner Anshauf mit Gartenanlagen, in der Nähe verwiethen. Räheres dei K. N. itter, Launusstraße.  Sein schones mödlirtes Giebelzimmer ist an einen anständigen ledigen Herrn dittig zu vermiethen. Wo, sagt die Erped. d. Bl.  In einem Kundhause ist eine freundliche Belescage sogleich zu vermiethen. Räheres in der Erped. d. Bl.  In einem Kundhause auf i. Mai zu vermiethen. Joh. Muster Ledig.  In dem Landhause nach eine freundliche Belescage sogleich zu vermiethen mit Jubehör zu vermiethen und sogleich zu vermiethen mit Jubehör zu vermiethen und soleich zu vermiethen nung. Belescage 5—6 Jimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Berlangen können 3 weitere Jimmer danbause der Stadt ist eine schon unmöblirte Wohn nung, Belescage 5—6 Jimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Berlangen können 3 weitere Jimmer danbause fünd zwei kleine freundliche Wohnungen, seiter Laufig vermiethen, Kühres Krichgasse 5—6 Jimmer enthaltend, zu vermiethen weiteren Kaberes Krichgasse 5—6 Jimmer enthaltend, zu vermiethen, Ausersen hof ist auf den 1. Mai ein numöblirtes Jimmer zu vermiethen.  Kin Laden  in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu verwiethen.  Berschedene größere und keiner Wohnungen mit Garten umgeben und freier Auseiner and beiner Auseichen. Behause mit der ohne Wohler und geben	2mei his brei freundliche ineinandergehende Zimmer ohne Mobel und	3us
Das Bohngebaude der Walf mühle, enthaltend 10 tapezirten Zimmern, Kuche, Keller und Speicher, ist zu vermiethen. Räheres dei Wills. Kücker. 3176.  Das seit 8 Jahren von Herrn Prassonen Wagtoen Des der burg bewohnte Logis in dem Walld. Eron'schen Haufe am Markt, destehend in sechs Zimmern, Küche, Keller, drei Dachkammern und Holzstall, ist wegen Wohnortsveranderung underweit Zu vermiethen und der Laut d. J. beziehban. 3177. Ein sleines Landhaus mit Gartenanlagen, in der Rähe der Stadt mit sehr schöner Ansstall, ist ganz oder gesteilt möbliet zu vermiethen. Alberes dei K. A. Kitter, Lannusstraße.  Sin ichones mödlirtes Glebelzimmer ift an einen anständigen ledigen Herrn billig zu vermiethen. Bo, sagt die Erped. d. Bl. 2002. In einem Landhause ist eine treundliche Bel-Etage sogleich zu vermiethen. Räheres in der Erped. d. Bl. 2002. In weinem neuerdanten Hanse, Licht als Wo. 5, sind mehrere sehr schönen Mohnungen auf t. Wai zu vermiethen. 305. Multer. 2636. In dem Landhause No. 6 am Mühl weg ist eine Wohnung von 6 Piecen mit Judehoft zu vermiethen und sogleich zu vermiethen Wohnung, Beltstage 5—0 Jimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Aus Berlangen sonnen 3 weitere Jimmer dazu abgegeben werden.  In dem Handhause nach de de der Stadt ist eine schöne unmäblirte Wohnung, Beltstage 5—0 Jimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Aus Berlangen sonnen 3 weitere Jimmer dazu abgegeben werden.  In dem Handhause kinde Kohnungen, jede mit 3 Jimmern, Mansace, Küche, Kelter-Aldstellung und Holzstellung und Kohnung ist zu vermiethen, and fann auf Wünsch wie der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Kinderes Kichgasse wie kagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Berscheben größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben unter wiethen. Alderen besogt die Erpet, d. Bl.  Berscheben größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben unter wiethen. Alderen und den Rhem sind der ohne Möbet zu vermiethen wieter Auseiner Ausgeben unter Stehen Wohnungen mit Garten umgeben und ber	gehör find fogleich zu beziehen. Raberes in ber Erpeb.	179
Das Bohngebaude der Walf mühle, enthaltend 10 tapezirten Zimmern, Kuche, Keller und Speicher, ist zu vermiethen. Räheres dei Wills. Kücker. 3176.  Das seit 8 Jahren von Herrn Prassonen Wagtoen Des der burg bewohnte Logis in dem Walld. Eron'schen Haufe am Markt, destehend in sechs Zimmern, Küche, Keller, drei Dachkammern und Holzstall, ist wegen Wohnortsveranderung underweit Zu vermiethen und der Laut d. J. beziehban. 3177. Ein sleines Landhaus mit Gartenanlagen, in der Rähe der Stadt mit sehr schöner Ansstall, ist ganz oder gesteilt möbliet zu vermiethen. Alberes dei K. A. Kitter, Lannusstraße.  Sin ichones mödlirtes Glebelzimmer ift an einen anständigen ledigen Herrn billig zu vermiethen. Bo, sagt die Erped. d. Bl. 2002. In einem Landhause ist eine treundliche Bel-Etage sogleich zu vermiethen. Räheres in der Erped. d. Bl. 2002. In weinem neuerdanten Hanse, Licht als Wo. 5, sind mehrere sehr schönen Mohnungen auf t. Wai zu vermiethen. 305. Multer. 2636. In dem Landhause No. 6 am Mühl weg ist eine Wohnung von 6 Piecen mit Judehoft zu vermiethen und sogleich zu vermiethen Wohnung, Beltstage 5—0 Jimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Aus Berlangen sonnen 3 weitere Jimmer dazu abgegeben werden.  In dem Handhause nach de de der Stadt ist eine schöne unmäblirte Wohnung, Beltstage 5—0 Jimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Aus Berlangen sonnen 3 weitere Jimmer dazu abgegeben werden.  In dem Handhause kinde Kohnungen, jede mit 3 Jimmern, Mansace, Küche, Kelter-Aldstellung und Holzstellung und Kohnung ist zu vermiethen, and fann auf Wünsch wie der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Kinderes Kichgasse wie kagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Berscheben größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben unter wiethen. Alderen besogt die Erpet, d. Bl.  Berscheben größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben unter wiethen. Alderen und den Rhem sind der ohne Möbet zu vermiethen wieter Auseiner Ausgeben unter Stehen Wohnungen mit Garten umgeben und ber	Bei Aug. Röhrig, Soficmied, ift ein icones Logis an eine fille Bai	nille
Das seit 8 Jahren von Herrn Brasoent Die er, 3178 Das seit 8 Jahren von Herrn Brasoent Mage e. 3178 Das seit 8 Jahren von Herrn Brasoent Mage e. 3178 Das seit 8 Jahren von Herrn Brasoent Mage e.  burg bewohnte Logis in dem Wilh. Gron'ichen Hung dem Marth, destehend in seche Jimmern, Küche, Keller, drei Dachkammern und Holzstall, ist wegen Wohnortsveranderung underweit Zu vermietden und den 1. Juli d. J. beziehban. 3177 Ein sleines Landhans mit Gartenanlagen, in der Rähe ver Stadt mit sehr schoner Aussicht, ist ganz oder getheilt möbliet zu vermiethen. Räheres dei F. A. Ritter, Tannisstraße.  Sin ischnes mödlirtes Glebelzimmer ist an einen anständigen sedigen Germ billig zu vermiethen. Mos sagt die Erped. d. Bi.  2902: In einem Landhanse ist eine freundliche Bel-Ctage sogleich zu vermiethen. Räheres in der Erped. d. Bi.  3255 In meinem neuerdanten Hon sagte, Liechplap Ro. 5, sind mehrere sehr schommigen auf i. Mai zu vermiethen.  3265 In dem Landhause No. 6 am Mühl weg ist eine Mohnung von 6 Kiecen mit Judehder zu vermiethen und sogleich zu vermiethen und steichen.  3256 3n einem Landhause nahe dei der Stadt ist eine schone numöblirte Wohe unung, Beltektage 5—6 Jimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Aus Berlangen sonnen 3 weitere Jimmer dazu adgegeben werden.  3256 3n dem Hitleine freundliche Mohnungen, jede mit 3 Jimmer, Mansache, Rücke-Abrielung und Holzstell auf den il. Juli zu vermiethen, and kann auf Wussell werd, weiter Anderson krechgasse ker Stadt mit oder ohne Mohnung ist zu verwiethen.  Berschebene größere und kleinere Wohnungen mit Garten ungeben und freier Aussiehen. Averssen und kleiner verwiethen.  Berschebene größere und kleinere Wohnungen mit Garten ungeben und freier Aussiehen.	auf den 1. Juli zu vermiethen.	814
Das seit 8 Jahren von Herra Prastbent Magdes burg bewohnte Logis in dem Wilh. Eron'schen Haufte am Markt, bestehend in sechs Jimmern, Kuche, Keller, drei Dachsammern und Holzstall, ist wegen Wohnortsveranderung anderweit zu vermiethen und den 1. Juli d. I. beziehbar. 1177 sin sleines Landhaus mit Gartenanlagen, in der Ache ver Stadt mit sehr schoner Andhaus mit Gartenanlagen, in der Ache ver Stadt mit sehr schone mödlirtes Gledelzimmer ist an einen anständigen sedigen Heigen heißig zu vermiethen. Woh sagt die Erped. d. Bl. 2902. In einem Landhause ist eine freundliche Belesctage sogleich zu vermiethen. Näheres wiesem kandhause ist eine freundliche Belesctage sogleich zu vermiethen. Acheres in der Erped. d. Bl. 2003. In meinem neuerdauten Hauf der kiecht las No. 5, sind mehrere sehr schonungen auf t. Mai zu vermiethen. Oh. Multer 2058 weinem Landhause No. 6 am Müh we gist eine Wohnung von 6 Kiecen mit Judehde, zu vermiethen und speichen mit Judehde, zu vermiethen und speich zu beziehen. Auf Berlangen sonnen 3 weitere Jimmer dazu abzegeben werden.  In dem Landhause nahe dei der Stadt ist eine schonung von 6 Kiecen werden. Auf Berlangen sonnen 3 weitere Jimmer dazu abzegeben werden.  In dem Heine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Jimmern, Mansach, sind samt auf Walnsch, auch samt aus gegeben werden.  Raheres Krechgase Ko. 8.  Met hat gere Augen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu verwiethen.  Berschieden größere und keinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussichen Lagen der Stadt mit oder ohne Röhet zu wermiethen		
Das seit 8 Jahren von Herra Prasident Magdes burg bewohnte Logis in dem Wilh. Eron'ichen Haufe am Markt, bestehend in sechs Zimmern, Küche, Keller, drei Dachsammern und Holzskall, ist wegen Wohnortsveranderung anderweit zu vermierhen und den 1. Juli d. I. beziehbar. 1177 sin keines Landhaus mit Gartenanlagen, in der Rahe ver Stadt mit sehr schoner Anssicht, ist ganz oder getheilt mödlirt zu vermiethen. Räheres dei K. A. Kitter, Launusstraße.  Sin schones mödlirtes Giebelzimmer ist an einen anständigen sedigen Herrn billig zu vermiethen. Wo, sagt die Erped. d. Bl. 2002 In einem Landhause ist eine freundliche Belschage sogleich zu vermiethen. Räheres in der Erped. d. Bl. 2658 In meinem neuerdauten Hause, Kiechplaß Ro. 5, sind mehrere sehr sich In dem Landhause Ro. 6 am Mühl weg ist eine Wohnung von 6 Viecen mit Zubehör zu vermiethen und sogleich zu beziehen. 3256 In einem Landhause Ro. 6 am Mühl weg ist eine Kohnung von 6 Viecen mit Zubehör zu vermiethen und sogleich zu beziehen. 3256 In einem Landhause nahe dei der Stadt ist eine schonung won 6 Viecen mit Zubehör zu vermiethen und sogleich zu vermiethen und beziehen. 3256 In einem Landhause nahe der Stadt ist eine schonung won 6 Viecen merden. 3257 In dem Hintergedande eines nahe der Stadt ist eine schon unmöblirte Wohnung weitsteine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Jimmern. Anassachen werden. 3257 In dem Hintergedande eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhause sollten, Räheres Krichgasse ha. 8257 In dem Juhl har den Rochnungen inter Stummer zu vermiethen, Andsachen dem Ande den Rochnungen inter Stummer zu vermiethen. Räheres Krichgasse Roche des habe den 1. Mai ein unmöblirtes Jimmer zu vermiethen. Röheres Krichgasse kohnungen mit Gärten umgeben werden. 2559 In Schulpen bestehen Bagen der Stadt mit oder ohne Wöhnung ist zu verwiethen. Ausessen der Stadt mit oder ohne Wöhnung ist zu verwiethen und bestehen Bagen der Stadt mit oder ohne Wöhel zu bermiethen der Verenteren Undsich auf den Rheim sind mit oder ohne Röhere umgeben und freier Andsich auf den Rheim s	Riche, Reiter und Speichet, in gu bermietigen Rugeres bei	176
burg bewohnte Logis in dem Wilh. Eron'ichen Haufe am Markt, bestehend in sechs Zimmern, Riche, Keller, drei Dachkummern und Holzskall, ist wegen Wohnortsveranderung anderweit zu vermiethen und den 1. Juli d. 3. beziehbar. 1177 Ein kleines Landhaus mit Gartenanlagen, in der Nahe ver Stadt mit sehr schoner Anssicht, ist ganz oder getheilt möblirt zu vermiethen. Räheres bei F. A. Ritter, Tannusstrage.  Sin schones möblirtes Glebelzimmer ist an einen anständigen sedigen herrn billig zu vermiethen. Ab, sagt die Erped. d. Bi. 2902 In einem Landhause ist eine freundliche Beleschage sogleich zu vermiethen. Räheres in der Erped. d. Bi. 2658 In weinem neuerdanten Hanse, Kiechplay Ro. 5, sind mehrere sehr schonen Mohnungen auf t. Mai zu vermiethen. 30h. Multer 2658 In dem Landhause No. 6 am Mühl weg ist eine Wohnung von 6 Viccen mit Judehör zu vermiethen und sogleich zu vermiethen werden. 3256 In einem Landhause nahe dei der Stadt ist eine schonung von 6 Viccen mit Judehör zu vermiethen und sogleich zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Berlangen können 3 weitere Zimmer dazu abgegeben werden. 3257  In dem Handhause nahe dei der Stadt ist eine schone mmöblirte Wohnung, Beleschage 5—6 Jimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Berlangen können 3 weitere Zimmer dazu abgegeben werden. 3257  In dem Handhause auf den Kohnungen, sed mit 3 Jimmern, Mansarde, Kelter-Absteilung und Holzen Gartenland dazugegeben werden. 3257  In dem Gußen hof ist auf den 1. Mai ein unmöblirtes Jimmer zu vermiethen, Näheres Krichgasse der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen. 3259  Kill Laden  in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen. 3259  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Gärten umgeben und freier Aussich auf den Rheim sind mit oder ohne Möbet zu vermiethen und freier Aussich auf den Rheim sind mit oder ohne Möbet zu vermiethen	Oak fait o Cahran non Garra Maiffont Ma al	PE
Haufe am Markt, bestehend in sechs Zimmern, Kiche, Keller, drei Dachkummeen und Holzstall, ist wegen Wohnortsveranderung underwelt zu vermiethen und den 1. Juli d. 3. beziehbar. 1777 Ein tleines Landbans mit Gartenanlagen, in der Rase ver Stadt mit sehr schoner Aussicht, ist ganz oder getheilt möblirt zu vermiethen. Räheres dei F. A. Kitter, Lannusstraße. 3255 Sin schönes mödlirtes Giebelzimmer ist an einen anständigen ledigen herre dillig zu vermiethen. Wo, sagt die Erped. d. Bl. 2902 In einem Kandbanse ist eine freundliche Bel-Etage sogseich zu vermiethen. Räheres in der Erped. d. Bl. 2003 nu meinem neuerbanten Hause, Kiecht las Ro. 5, sind mehrere sehr schöne Wohnungen auf i. Mai zu vermiethen. 30h. Muster 2636 In dem Kandbanse Vo. 6 am Wühl weg ist eine Wohnung von 6 Viecen mit Judehör zu vermiethen und sogleich zu beziehen. 3256 In einem Landbause nahe bei der Stadt ist eine schöne unmöblirte Wohnung, Bel-Krage 5—6 Zimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Berlangen können 3 weitere Zimmer dazu abgegeben werden.  3267  3n dem Hintergedände eines nahe bei der Stadt gelegenen Landbauses sind, kelter-Ultspeliung und Hospisch, weiter-Ultspeliung und Hospisch, auf den 1. Justi zu vermiethen, and fann auf Wunsch (2—1/2 Morgen Gartenland dazugegeden werden. Räheres Krechgesse Krechg	Dus lett 9 Judick opti Berry Beniebent Bruit	23
Riche, Keller, drei Dachfammeen und Holzstall, ist wegen Wohnortsveranderung underweit zu vermiethen und den 1. Juli d. 3. beziehbar. 2177 sin kleines Landhaus mit Gartenanlagen, in der Rahe ver Stadt mit sehr schöner Aussicht, ift ganz oder getheilt möblirt zu vermiethen. Raheres dei F. A. Kitter, Launusstraße. 2825 sin schönes mödlirtes Giebelzimmer ist an einen anständigen ledigen herre distig zu vermiethen. Wo, sagt die Erped. d. Bl. 2902 m einem Kandhause sie eine freundliche Belestage sogleich zu vermiethen. Räheres in der Erped. d. Bl. 2902 m einem Kandhause sie eine freundliche Belestage sogleich zu vermiethen. Röchenen aus L. Mai zu vermiethen. 306, Kind mehrere sehr schöne Wohnungen auf t. Wai zu vermiethen. 306, Multer 2636 m einem Kandhause No. 6 am Mühl weg ist eine Kohnung von 6 Kiecen mit Judehör zu vermiethen und sogleich zu beziehen. 3236 n einem Kandhause nahe bei der Stadt ist eine schöne unmöblirte Bohenung, Belestage 5—6 Jimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Berlangen können 3 weitere Jimmer dazu abgegeben werden.  3257 3n dem hintergebäude eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Jimmern, Mansarde, Klüde, Kelter-Plotipeliung und Hospitall, auf den 1. Juli zu vermiethen, and fann aus Wunsch – A. Morgen Gartenland dazugegeden werden.  3258 3m Schüser krechgesse krechgen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  8268 2002 Berliche.  Berlsteden größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.	burg bewognte Logis in dem 25119. Eron ju	ren
Riche, Keller, drei Dachfammeen und Holzstall, ist wegen Wohnortsveranderung underweit zu vermiethen und den 1. Juli d. 3. beziehbar. 2177 sin kleines Landhaus mit Gartenanlagen, in der Rahe ver Stadt mit sehr schöner Aussicht, ift ganz oder getheilt möblirt zu vermiethen. Raheres dei F. A. Kitter, Launusstraße. 2825 sin schönes mödlirtes Giebelzimmer ist an einen anständigen ledigen herre distig zu vermiethen. Wo, sagt die Erped. d. Bl. 2902 m einem Kandhause sie eine freundliche Belestage sogleich zu vermiethen. Räheres in der Erped. d. Bl. 2902 m einem Kandhause sie eine freundliche Belestage sogleich zu vermiethen. Röchenen aus L. Mai zu vermiethen. 306, Kind mehrere sehr schöne Wohnungen auf t. Wai zu vermiethen. 306, Multer 2636 m einem Kandhause No. 6 am Mühl weg ist eine Kohnung von 6 Kiecen mit Judehör zu vermiethen und sogleich zu beziehen. 3236 n einem Kandhause nahe bei der Stadt ist eine schöne unmöblirte Bohenung, Belestage 5—6 Jimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Berlangen können 3 weitere Jimmer dazu abgegeben werden.  3257 3n dem hintergebäude eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Jimmern, Mansarde, Klüde, Kelter-Plotipeliung und Hospitall, auf den 1. Juli zu vermiethen, and fann aus Wunsch – A. Morgen Gartenland dazugegeden werden.  3258 3m Schüser krechgesse krechgen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  8268 2002 Berliche.  Berlsteden größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.	Saufe am Markt, bestehend in jeche Bim nei	cn,
vermiethen und den 1. Juli d. 3. beziehdar. 3177 Ein kleines Landhaus mit Gartenanlagen, in der Rahe ver Stadt mit sehr schöner Anssicht, ist ganz oder getheilt möblirt zu vermiethen. Räheres dei F. A. Ritter, Tannusstraße. 3255 Ein schönes möblirtes Glebelzimmer ift an einen anständigen ledigen Herrn bilig zu vermiethen. Wo, sagt die Erped. d. Bl. 2902 In einem Landhause ist eine freundliche Bel-Etage sogleich zu vermiethen. Näheres in der Erped. d. Bl. 2902 In einem neuerdanten Hause, Licht las Ro. 5, sind mehrere sehr schöne Wohnungen auf i. Mai zu vermiethen. 30h. Muller. 2636 In dem Landhause No. 6 am Wühl weg ist eine Wohnung von 6 Viecen mit Judehör zu vermiethen und sogleich zu vermiethen musselichen. In Bellestage 5—6 Zimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Berlangen können 3 weitere Zimmer dazu abgegeben werden.  In dem Hintergebände eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zu sein sielten freundliche Wohnungen, jede mit 3 Zimmer Landhauses sind zu fleine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Zimmer Annfarde, Kather Abstellung und Holling, auf den 1. Juli zu vermiethen, auch fann auf Wanlard, Morgen Gartenland dazugegeben werden.  Kin Laden  in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Ein Laden  in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussichen auf ben Rhein sind mit oder ohne Wöhel zu vermiethen bereitethen.	Ruche Reller, Drei Dachfammern und Bolatte	alla
vermiethen und den 1. Juli d. J. beziehbar. 3177 Ein kleines Landhans mit Gartenanlagen, in der Rahe ver Stadt mit sehr schöner Ansster, ift ganz oder getheilt möblirt zu vermiethen. Räheres dei F. A. Ritter, Tannusstraße.  Sein schones möblirtes Giedelzimmer ist an einen anständigen ledigen Herre distig zu vermiethen. Bo, sagt die Erped. d. Bl. 2902 In einem Landhanse ist eine freundliche Beleschage sogleich zu vermiethen. Räheres in der Erped. d. Bl. 2255 In meinem neuerdanten Hause, Lichy lat Ro. 5, sind mehrere sehr schone Wohnungen auf k. Mai zu vermiethen. 30h. Multer. 2655 In meinem neuerdanten Halt zu vermiethen. 30h. Multer. 2656 In dem Landhause Ro. 6 am Mühl weg ist eine Wohnung von 6 Piecen mit Zudehör zu vermiethen und sogleich zu vermiethen und soziehen. 3256 In einem Landhause nahe bei der Stadt ist eine schone unmöblirte Wohnung, Beleschage 5—6 Zimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Berlangen können 3 weitere Zimmer dazu abgegeben werden.  Berlage halt der eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhause sind zwei kleine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Zimmern, Mansache, Rüche, Kelter-Aldischiung und Holzstall, auf den 1. Zuti zu vermiethen, and fann auf Wünsch zu. Worgen Gartenland dazugegeben werden.  Räheres Kirchgasse Ro. 8.  In einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Kin Laden  in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Berscheiebene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und treier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Rohnung ist zu vermiethen bereit Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Röhet zu vermiethen bereiter Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Röhet zu vermiethen	with moton Monnortaneranderung andermet	211
sin kleines Landhaus mit Gartenanlagen, in der Rabe der Stadt mit sehr schöner Ansstüdt, ift ganz oder getheilt möblirt zu vermiethen. Raheres der F. A. Ritter, Tannusstraße.  2325 Ein schones möblirtes Geledzimmer ist an einen anständigen ledigen Hern dillig zu vermiethen. Wo, sagt die Erped. d. Bl.  2902 In einem Landhause ist eine freundliche Bel-Etage sogleich zu vermiethen. Räheres in der Erped. d. Bt.  2255 In meinem neuerdauten Hause, Kirchplaßto. 5, sind mehrere sehr schone Wohnungen auf t. Mai zu vermiethen. Indexes in der Erped. d. Bt.  2255 In meinem Landhause No. 6 am Mühl weg ist eine Bohnung von 6 Viecen mit Zudehör zu vermiethen und sogleich zu beziehen.  2326 In einem Landhause nahe bei der Stadt ist eine schöne unmöblirte Wohnung, Bel-Etage 5—6 Jimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Berlangen können 3 weitere Zimmer dazu abgegeben werden.  3257 In dem Hintergebäude eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Wohnungen, sede mit 3 Zimmern, Mansace, Küche, Kelter-Aldseitung und Holzstall, auf den 1. Zuti zu vermiethen, anch fann auf Wünsch ist wie holzstall, auf den 1. Zuti zu vermiethen.  2325 Im Schüßen hof ist auf den 1. Mai ein unmöblirtes Zimmer zu vermiethen.  2325 In einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  2325 In einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  23250  2326  2326  2326  2327  2328  2329  2329  2320  23		
schöner Anssicht, ift ganz oder getheilt möblirt zu vermiethen. Raberes bei F. A. Kitter, Taunusstraße.  Sin schönes möblirtes Giebelzimmer ift an einen anständigen ledigen Herrn billig zu vermiethen. Wo, sagt die Erped. d. Bl.  2902 In einem Landhause ist eine freundliche Belsctage sogleich zu vermiethen. Räheres in der Erped. d. Bl.  2255 In meinem neuerdanten Hause, Kirchplat No. 5, sind mehrere sehr schöne Wohnungen auf t. Mai zu vermiethen.  30h. Multer. 2636 In dem Landhause No. 6 am Mühl weg ist eine Kohnung von 6 Piecen mit Judehör zu vermiethen und sogleich zu beziehen.  3256 In einem Landhause nahe bei der Stadt ist eine schöne unmöblirte Wohnung, Belsctage 5—6 Zimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Verlangen können 3 weitere Zimmer dazu abgegeben werden.  3257  3n dem Hintergebände eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Zimmern, Mansarde, Kücke, Kelter-Abtheilung und Holzschl, auf den 1. Juli zu vermiethen, anch fann auf Wansch zu. Morgen Gartenland dazugegeben werben.  Rücke, Kelter-Abtheilung und Honzen Gartenland dazugegeben werben.  Rücke, Kelter-Abtheilung und Honzen Gartenland dazugegeben werben.  Rückes Krichgasse Ko. 8.  3258  3258  3260  Sin Eaden  in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Rücken der Stende die Erped. d. Bl.  3259  Biedrich.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeden und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Wöhel zu bermiethen freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Wöhel zu bermiethen freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Wöhel zu bermiethen	dermieigen und ben 1. Jan v. 3. vegiegout.	Lifficht.
bei F. A. Ritter, Tannusstraße. Gin schones möblirtes Giebelzimmer ift an einen anständigen ledigen Herrn billig zu vermiethen. Wo, sagt die Erped. d. Bl.  2902 In einem Kandhause ist eine freundliche Bel-Ctage sogleich zu vermiethen. Näheres in der Erped. d. Bl.  2255 In meinem neuerdauten Hause, Kirchylaßen Ko, sind mehrere sehr schone Mohnungen auf i. Mai zu vermiethen.  3266 In dem Landhause No. 6 am Mühl weg ist eine Wohnung von 6 Piecen mit Zubehör zu vermiethen und sogleich zu beziehen.  3266 In einem Landhause nahe bei der Stadt ist eine schöne unmöblirte Wohenung, Bel-Ctage 5—6 Zimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Verlangen können 3 weitere Zimmer dazu abgegeben werden.  3267 In dem Hintergebände eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhause sind zwei kleine freundliche Wohnungen, sede mit 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Kelter-Albtheilung und Hohnungen, sede mit 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Kelter-Albtheilung und Hotzpall, auf den 1. Zuli zu vermiethen, anch kann auf Wunsch 1/2—1/2 Morgen Gatsenland dazugegeben werden.  3258 Im Schüchen hof ist auf den 1. Mai ein unmöblirtes Jimmer zu vermiethen.  2268 Ein Laden  in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  2269 Berschene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeden und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Möbel zu bermiethen freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Wöbel zu bermiethen	Ein fleines Landhaus mit Gartenanlagen, in der Rage der Stadt mit	area
Ein schones möblirtes Glebelzimmer ist an einen anständigen ledigen Hertn billig zu vermiethen. Wo, sagt die Erped. d. Bl.  2902 In einem Landhause ist eine freundliche Bel-Ctage sogleich zu vermiethen. Näheres in der Erped. d. Bt. Im meinem neuerdauten Hause, Kirchplah Ro. 5, sind mehrere sehr schone Wohnungen auf t. Wai zu vermiethen. Ioh. Wuller. 2636 In dem Landhause No. 6 am Mühl weg ist eine Wohnung von 6 Piecen mit Judehör zu vermethen und sogleich zu beziehen. In einem Landhause nahe bei der Stadt ist eine schone unmöblirte Wohnung, Bel-Ctage 5—6 Zimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Berlangen können 3 weitere Zimmer dazu abgegeben werden. In dem Hintergebände eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Wohnungen, sede mit 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Kelter-Abtheilung und Hohnungen, sede mit 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Kelter-Abtheilung und Hohnungen, sede mit 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Kelter-Abtheilung und Hohnungen Gartenland dazugegeben werden. Näheres Kirchgasse No. 8. In einer der keichen Lagen der Stadt mit oder dhie Wohnung ist zu vermiethen.  Ein Laden in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Gärten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Wöbet zu vermiethen	hai & M Witter Tannustrate	2550
silig zu vermiethen. Wo, sagt die Erped. d. Bl.  In einem Landhause ist eine freundliche Belschage sogleich zu vermiethen. Näheres in der Erped. d. Bl.  In meinem neuerbauten Hause, Kirchplat Ro. 5, sind mehrere sehr schone Mohnungen auf t. Mai zu vermiethen.  Ioh. Multer. 2636 In dem Landhause Ro. 6 am Mühl weg ist eine Bohnung von 6 Piecen mit Judehör zu vermiethen und sogleich zu beziehen.  In einem Landhause nahe bei der Stadt ist eine schone unmöblirte Wohsenung, Belschage 5—6 Jimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Berlangen können 3 weitere Jimmer dazu abgegeben werden.  In dem Hintergebäude eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Jimmern, Mansarde, Küche, Kelter-Abtheilung und Hotzstall, auf den 1. Juli zu vermiethen, anch kann auf Wunsch zu. Morgen Gartenland dazugegeben werden.  Räheres Kirchgasse Ro. 8.  Im Schützen kleine kagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Cin Laden  in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Wöbel zu vermiethen	Gin icones möblirtes Giebeleimmer ift an einen anftanbigen ledigen &	errn
In einem Landhause ist eine freundliche Bel-Ctage sogleich zu vermiethen.  Näheres in der Erped. d. Bi.  In meinem neuerdauten Hause, Kirchplat Ro. 5, sind mehrere sehr schone Mohnungen auf i. Mai zu vermiethen.  Ioh. Muller. 2636 In dem Landhause No. 6 am Mühl weg ist eine Wohnung von 6 Piecen mit Zubehör zu vermiethen und sogleich zu beziehen.  In einem Landhause nahe bei der Stadt ist eine schone unmöblirte Wohnung, Bel-Etage 5—6 Immer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Verlangen können 3 weitere Jimmer dazu abgegeben werden.  In dem Hintergebände eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Jimmern, Mansarde, Küche, Kelter-Abtheilung und Holzstall, auf den 1. Juli zu vermiethen, anch kann auf Wunsch 1/4—1/2 Morgen Gartenland dazugegeben werden.  Räheres Kirchgasse No. 8.  In Schügen hof ist auf den 1. Mai ein unmöblirtes Zimmer zu vermiethen.  Ein Laden  in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Wöbel zu vermiethen	billig au vermiethen. Wo fagt bie Erped, D. Bl. mi Ch sagar fit 12	902
Näheres in der Erped. d. Bi. In meinem neuerbanten Hanse, Kirch plat Ro. 5, sind mehrere sehr schone Wohnungen auf i. Mai zu vermiethen. Ioh. Muller. 2636 In dem Landhause No. 6 am Mühl weg ift eine Wohnung von 6 Viecen mit Judehör zu vermiethen und sogleich zu beziehen. In einem Landhause nahe bei der Stadt ist eine schöne unmöblirte Wohnung, Belesktage 5—6 Jimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Verlangen können 3 weitere Jimmer dazu abgegeben werden. In dem Hintergebände eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Jimmern, Mansarde, Küche, Kelter-Abtheilung und Holzstall, auf den 1. Juli zu vermiethen, anch kann auf Wunsch (14—1/2) Morgen Gartenland dazugegeben werden. Räheres Kirchgasse No. 8. Im Schützen hof ist auf den 1. Mai ein unmöblirtes Jimmer zu verzusehen. Läden in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Möbet zu vermiethen	In einem Landhause ift eine freundliche Bel-Ctage fogleich zu vermiet	then.
Wohnungen auf t. Mai zu vermiethen. Joh. Multer. 2636 In dem Landhause No. 6 am Mühl weg ist eine Wohnung von 6 Piecen mit Zubehör zu vermiethen und sogleich zu beziehen.  3256 In einem Landhause nahe bei der Stadt ist eine schöne unmöblirte Wohe nung, Bel-Ctage 5—6 Zimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Verlangen können 3 weitere Zimmer dazu abgegeben werden.  3257 In dem Hintergebände eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Zimmern, Mansarde, Kiche, Kelter-Abtheilung und Hotztall, auf den 1. Zuli zu vermiethen, auch kann auf Wunsch 1/2. Morgen Gartenland dazugegeben werden.  Mäheres Kirchgasse No. 8.  3258 Im Schügen hof ist auf den 1. Mai ein unmöblirtes Zimmer zu verwiethen.  Cin Laden in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Wöbel zu vermiethen	Rabered in Der Erped. D. Bt. marstiffen mi fi CE oft silonisa	200
In dem Landhause No. 6 am Muhl weg ist eine Wohnung von 6 Piecen mit Zubehör zu vermiethen und sogleich zu beziehen.  3256 In einem Landhause nahe bei der Stadt ist eine schöne unmöblirte Wohenung, Bel-Ctage 5—6 Zimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Verlangen können 3 weitere Zimmer dazu abgegeben werden.  3257 In dem Hintergebände eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Zimmern, Mansarde, Kiche, Kelter-Abtheilung und Hotztall, auf den 1. Juli zu vermiethen, auch kann auf Wunsch /4—1/2 Morgen Gartenland dazugegeben werden.  Näheres Kirchgasse No. 8.  3258 Im Schüsen hof ist auf den 1. Mai ein unmöblirtes Zimmer zu verwiethen.  Cin Laden  in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Wöbel zu vermiethen	In meinem neuerbauten Sanfe, Rirdy las 900. 5, find mehrere febr fo	pone
mit Zubehör zu vermtethen und sogleich zu beziehen.  In einem Landhause nahe bei der Stadt ist eine schöne unmöblirte Wohenung, Bel-Ctage 5—6 Zimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Verlangen können 3 weitere Zimmer dazu abgegeben werden.  In dem Hintergebäude eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Kelter-Abtheilung und Hotzstall, auf den 1. Zuli zu vermiethen, anch kann auf Wunsch zu. Morgen Gartenland dazugegeden werden.  Näheres Kirchgasse No. 8.  Im Schützen hof ist auf den 1. Mai ein unmöblirtes Zimmer zu verwiethen.  Ein Laden  in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Röbel zu vermiethen	Wohnungen auf 1. Wai zu bermiethen.	0000
In einem Landhause nahe bei der Stadt ist eine schöne unmöblirte Wohenung, Bel-Ctage 5—6 Jimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Verlangen können 3 weitere Jimmer dazu abgegeben werden.  3257 In dem Hintergebäude eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Wohnungen, sede mit 3 Jimmern, Mansarde, Küche, Kelter-Abtheilung und Hotzptall, auf den 1. Juli zu vermiethen, anch kann auf Wussch ist. Morgen Gartenland dazugegeben werden.  Näheres Kirchgasse Ro. 8.  3258 Im Schühen hof ist auf den 1. Mai ein unmöblirtes Jimmer zu verzusiethen.  Ein Laden  in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Gärten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Wöbel zu vermiethen	In dem Landhaufe 200 o ani De u de ibe g ift eine 200 hang ben o	3256
nung, Bel-Ctage 5—6 Zimmer enthaltend, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Auf Berlangen können 3 weitere Zimmer dazu abgegeben werden.  In dem Hintergebände eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Kelter-Abtheilung und Hotzfall, auf den 1. Juli zu vermiethen, anch kann auf Wunsch 1/2. Morgen Gartenland dazugegeben werden.  Näheres Kirchgasse No. 8.  Im Schützen hof ist auf den 1. Mai ein unmöblirtes Zimmer zu verzusethen.  Ein Laden  in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Biebrich.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Röbel zu vermiethen	THE THOUSE HE POSTINGENESS CONTRACTOR OF A CONTRACTOR OF A CONTRACTOR OF THE POSTINGENESS CON	
beziehen. Auf Berlangen können 3 weitere Jimmer bazu abgegeben werden.  In dem Hintergebände eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Kelter-Albtheilung und Hotzptall, auf den 1: Juli zu vermiethen, auch kann auf Wunsch 1/2. Morgen Gartenland dazugegeben werben.  Näheres Kirchgasse No. 8.  Im Schützen hof ist auf den 1. Mai ein unmöblirtes Zimmer zu verzusiethen.  Ein Laden  in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen.  Adressen besorgt die Erped: d. Bl.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Wöbel zu vermiethen	nnng Belektage 5-6 Zimmer enthaltent, ju vermiethen und gleic	b gu
In dem Hintergebände eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Wohnungen, jede mit 3 Jimmern, Mansarde, Küche, Kelter-Abtheilung und Hotzptall, auf den 1. Juli zu vermiethen, auch kann auf Wunsch 1/2—1/2 Morgen Garkenland dazugegeben werben. Näheres Kirchgasse No. 8.  Im Schügen hof ist auf den 1. Mai ein unmöblirtes Jimmer zu versuniethen.  Ein Laden in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen. Advessen besorgt die Erped: d. Bl.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Röbet zu vermiethen	beziehen. Auf Berlangen fonnen 3 weitere Bimmer baju abgeg	even
In dem Hintergebäube eines nahe bei der Stadt gelegenen Landhauses sind zwei kleine freundliche Mohnungen, jede mit 3 Jimmern, Mansarde, Küche, Kelter-Abtheilung und Holzhall, auf den 1. Juli zu vermiethen, auch kann auf Wunsch 1/4—1/4, Morgen Gartenland dazugegeben werden. Näheres Kirchgasse No. 8.  Im Schützen hof ist auf den 1. Mai ein unmöblirtes Jimmer zu vers miethen.  Ein Laden  in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vers miethen. Adressen besorgt die Expedi d. Bl.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Mobel zu vermiethen	omerben diamen or en fine I and I and or some content	3257
Rüche, Kelter-Albtheilung und Holzstall, auf den 1. Juli zu vermiethen, anch kann auf Wunsch 1/2.—1/2. Morgen Gartenland bazugegeben werben. Näheres Kirchgasse Ro. 8.  Im Shuken hof ist auf den 1. Mai ein unmöblirtes Jimmer zu versuiethen.  Ein Laden in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen. Adressen besorgt die Erped. d. Bl.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Möbel zu vermiethen	In bem Sintergebanbe eines nahe bei ber Stadt gelegenen Landho	ujes
and kann auf Wunsch 1/2. Morgen Garienland dazugegeden werden. Näheres Kirchgasse Ro. 8.  Im Shüben hof ist auf den 1. Mai ein unmöblirtes Jimmer zu verzuiethen.  Ein Laden in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen. Adressen besorgt die Exped. d. Bl.  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Möbel zu vermiethen	find zwei kleine freundliche Wohnungen, jede mit & Jimmern, Rauf	hettis
in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu ver- miethen. Adressen besorgt die Exped. d. Bl. 3260  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Mobel zu vermiethen	south from and Manich 1/ 1/ Morger Gartenland basugegeben me	ben.
in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu ver- miethen. Adressen besorgt die Exped. d. Bl. 3260  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Mobel zu vermiethen	Maharea Circocoffe No. 8	3258
in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu ver- miethen. Adressen besorgt die Exped. d. Bl. 3260  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Möbel zu vermiethen	am Souken bot itt auf ben 1. Mai ein unmodittes Simmer gu	vers
in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu ver- miethen. Adressen besorgt die Exped. d. Bl. 3260  Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Mobel zu vermiethen		
Biebrich.  Berschiebene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf den Rhein sind mit oder ohne Wobel zu vermiethen	Sin Laden	m 5 3
Berschiedene größere und kleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf ben Rhein sind mit oder ohne Mobel zu vermiethen	in einer ber heffen Ragen ber Stadt mit ober ohne Bohnung tift ju	webe
Biebrich. Berfciebene größere und fleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Aussicht auf ben Rhein find mit ober ohne Mobel zu vermiethen	miethen Abreffen beforgt Die Erpediebe Blat and dan nadisimis	320U
Berichiebene größere und fleinere Wohnungen mit Garten umgeben und freier Queficht auf ben Rhein find mit ober ohne Dobel zu vermiethen	albader Chanifee M. is Werenehme herrichaftemohe	u or s
freier Aussicht auf ben Rhein find mit ober ohne Drobel zu vermiethen	g von 6 Simmern mit Multilutifchen. 2011	THE
bei Hr. Würzinger. 3261	Berichiebene größere und fleinere Wohnungen mit Garten umgeben	uno
bet Dit. Wurginger.	freier Auslicht auf den Rhem jind mit oder ohne Wodel zu vermie	enen
	bei gr. wurginger.	- COL